

cash EDI



Effizienz, Transparenz und Sicherheit im Barzahlungsverkehr

Gründe für CashEDI



| Anforderungen professioneller Bargeldakteure an die Bundesbank

- |** Verbesserung des Serviceangebotes im baren Zahlungsverkehr
- |** Möglichkeit zum elektronischen Datenaustausch
- |** strichcodeunterstützte Geschäftsabwicklung
- |** Vorgabe von Standards

| Reaktion auf Insolvenzen von Wertdienstleistern im Jahr 2006

- |** Wunsch von Handelsunternehmen und Kreditinstituten nach mehr Transparenz im Logistikprozess

Das Angebot



Elektronische Avisierung von Einzahlungen

- Übernahmemitteilung nach Einzahlung bei der Bundesbankfiliale
- Zusätzliche Einzahlungsbestätigung für Dritte (November 2008)
- Finalitätsmitteilung (Mitte 2009)

Elektronische Übermittlung von Geldbestellungen

- Bereitstellungsavis nach Vorbereitung der Auszahlung
- Übergabemitteilung nach Auszahlung durch die Bundesbankfiliale
- Zusätzliche Übergabemitteilung an den Kontoinhaber (Q1 2009)

Das Angebot



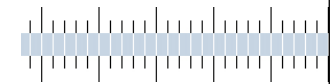
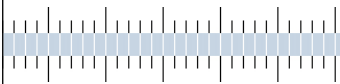
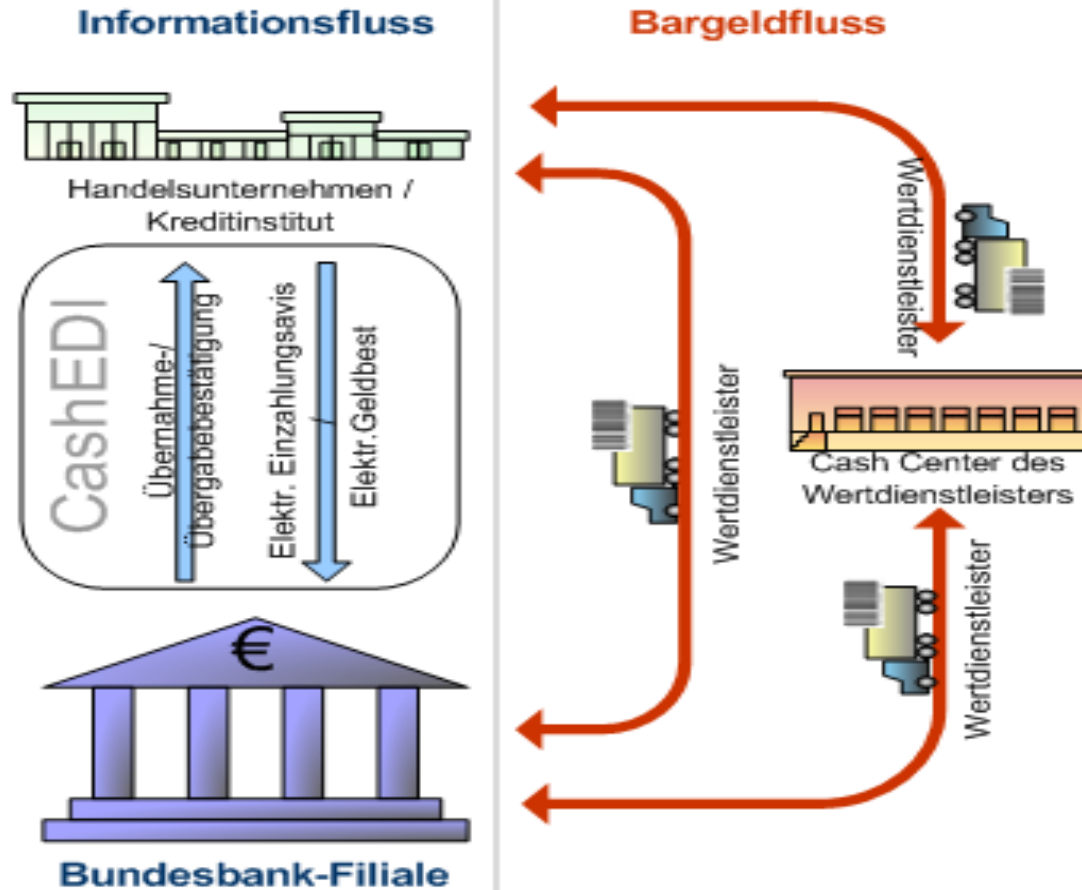
| WebEDI

- | Web-Browser basierte Lösung im ExtraNet der Bundesbank
- | Möglichkeit zu Online-Erfassungen
- | Bereitstellung von Statusmeldungen
- | eingeschränkter Funktionsumfang

| Datenaustausch mit Filetransfer

- | Anbindung des eigenen IT-Systems bzw. des IT-Systems eines Dienstleisters
- | Kommunikation der IT-Systeme des Kunden und der Bundesbank ohne manuelle Eingriffe
- | Datenaustausch unter Verwendung von internationalen Kommunikationsstandards (EANCOM[®], XML)

Beispielhafte Darstellung



Bargeldprozesse optimal gestalten



Effizienz

- ▮ Verringerung des internen Verwaltungsaufwandes
- ▮ Beschleunigung des Cash Handlings durch Strichcodeeinsatz
- ▮ Nutzung von Meldungen der Bundesbank für die interne Weiterverarbeitung in Ihren Systemen
- ▮ beleglose Verfahren

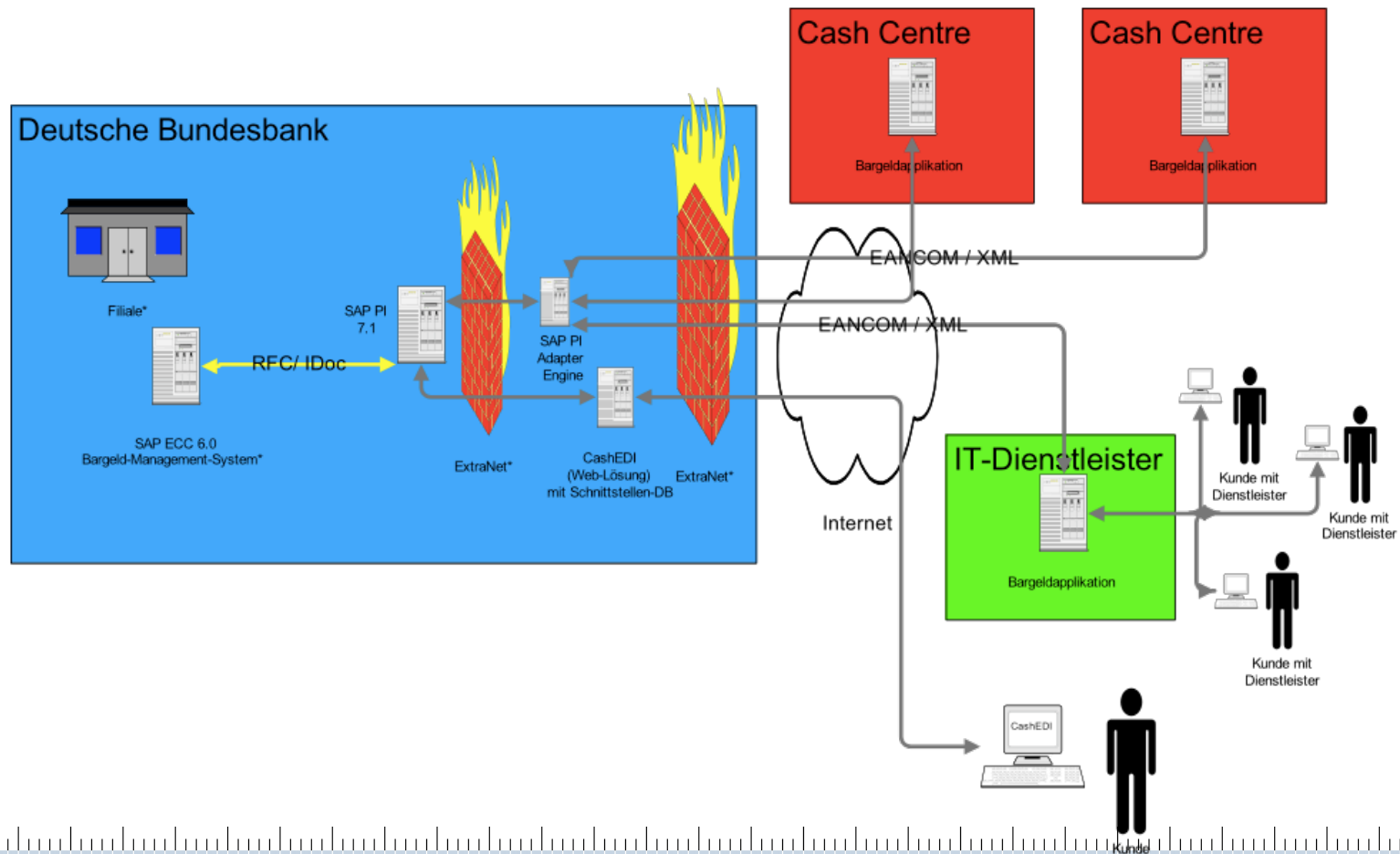
Transparenz

- ▮ Verbesserte Rückverfolgbarkeit Ihrer Bargeldbehälter
- ▮ schnelle und zielgenaue Information

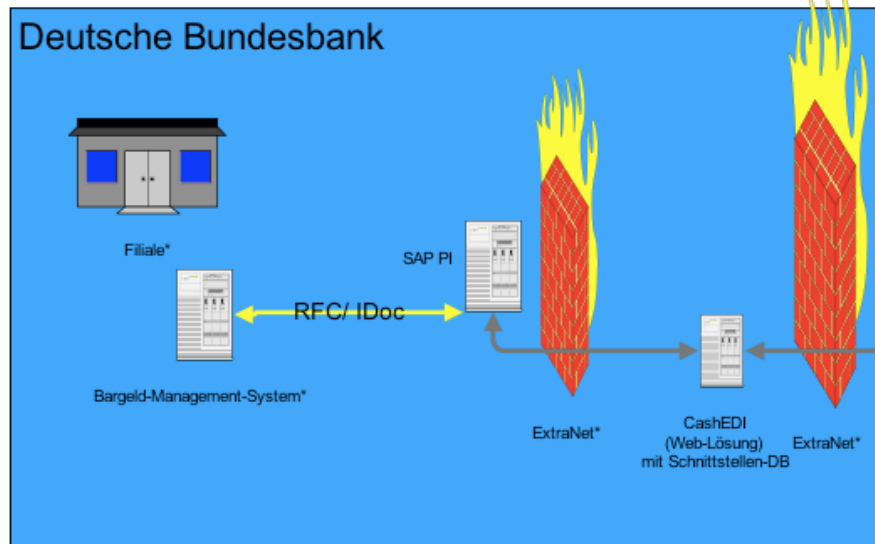
Sicherheit

- ▮ Verzicht auf Medienbrüche
- ▮ Trennung von Geldfluss und Information
- ▮ Verringerung der Manipulationsmöglichkeiten durch Übermittlung der bargeldrelevanten Daten

Technische Systemlandschaft



Technische Systemlandschaft WebEDI



Internet



Kunde



Deutsche Bundesbank

Ihre Ansprechpartner



Fachliche Fragen:

Torsten Erlebach / Jochen Boy

Deutsche Bundesbank

Wilhelm-Epstein-Str. 14, 60431 Frankfurt am Main,

Tel: 069 9566-3162 / -2386, E-Mail: torsten.erlebach@bundesbank.de
jochen.boy@bundesbank.de

Technische Fragen:

Jürgen Niemann / Matthias Boss

Deutsche Bundesbank

Willy-Brandt-Straße 73, 20459 Hamburg

Tel: 040 3707-6519, E-Mail: juergen.niemann@bundesbank.de
matthias.boss@bundesbank.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit ...



cash EDI

Unser Partner für die Umsetzung



GS1 (Global Standards One)

- internationale Organisation mit rd. 120 nationalen Mitgliedsorganisationen (Hauptsitz Brüssel)
- Entwicklung von Rationalisierungsempfehlungen für den Daten- und Warenverkehr und Unterstützung bei deren Einführung
- Schwerpunkt im Transport und in der Warenwirtschaft (Logistik)
- GS1-Germany ist ein kartellrechtlich anerkannter Rationalisierungszweckverband (Non-Profit-Institut)



- Teilnahme an CashEDI nur unter Verwendung der EAN-Standards von GS1 möglich

cashEDI

Deutsche Bundesbank

Die Standards zum Datenaustausch



Umfang der GS1-Standards

- Die EAN-Nummernsystematik für die Bargeldlogistik
 - ILN Internationale Lokationsnummer als Identifizierungskennzeichen der Bargeldakteure
 - EAN Internationale Artikelnummer zur Kennzeichnung von Produkten und Dienstleistungen
 - NVE Nummer der Versandeinheit zur Identifikation von Bargeldbehältern und Bartransaktionen (Plomben oder Safebags)

- Kommunikationsformate (EANCOM®, XML) mit strukturierten Nachrichtentypen (z.B. DESADV)

- Barcode EAN 128 für die beschleunigte Kassenabwicklung